

AMTSBLATT für die Gemeinde Seddiner See

Inhaltsverzeichnis

Öffentliche Bekanntmachungen

- Aus der 7. öffentlichen Gemeindevertretersitzung Seite 1
- Protokoll des Ortsbeirates des Ortsteils Neuseddin der Gemeinde Seddiner See Seite 3

Informationen aus der Gemeindeverwaltung

- Schließzeiten der Kindertagesstätten 2006 Seite 4
- Wichtige Mitteilungen des Ordnungs- und Verkehrsamtes des Landkreises Potsdam-Mittelmark Seite 4
- Sprechstunde des Revierpolizisten Seite 5
- Glückwünsche Seite 5

Öffentliche Bekanntmachungen

Aus der 7. öffentlichen Gemeindevertretersitzung

Am 25. Oktober 2005 wurde in der Kulturscheune Kähnsdorf die 7. öffentliche Gemeindevertretersitzung durchgeführt.

Die Tagesordnung umfasste folgende Punkte:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde
4. Protokollkontrolle des Protokolls der 6. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung
5. Abrechnung zum Protokoll der 6. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung
6. Information aus der 6. nichtöffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung
7. Diskussion und Beschlussfassung über die Anpassung des Investitionsprogramms der Gemeinde Seddiner See für die Haushaltsjahre 2004 - 2008 gemäß § 83 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg an die 2. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Seddiner See für das Haushaltsjahr 2005
8. Diskussion und Beschlussfassung über die 2. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Seddiner See für das Haushaltsjahr 2005
9. Diskussion und Beschlussfassung über das Ausbauprogramm für die Erschließung des Wohngebietes „Lindenring“ als Voraussetzung für die Erarbeitung der Ausführungsplanung und Ausschreibung im Ortsteil Neuseddin (1. Bauabschnitt)
10. Anfragen von Gemeindevertretern
11. Nachfragen zur Tagesordnung
12. Sonstiges

TOP 1

Frau Kathrin Menz eröffnete die Sitzung, stellte fest, dass die Gemeindevertretung mit derzeit 12 anwesenden Gemeindevertretern und dem Bürgermeister beschlussfähig sei und verlas die Tagesordnung.

TOP 2

In seinem Bericht ging der Bürgermeister u.a. auf folgende Punkte ein:

- Oktoberfeuer am 02.10.05 auf dem Sportplatz in Neuseddin, veranstaltet durch die Freiwillige Feuerwehr Neuseddin war durch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde gut besucht,
- Durchführung einer zentralen Übung durch den Landkreis Potsdam-Mittelmark, Sachgebiet Katastrophenschutz und Rettungswesen mit dem Ziel der Menschenrettung nach einem angenommenen Massenanfall,

Einschätzung dieser Übung, an der auch die Kameraden der Feuerwehren der Gemeinde Seddiner See beteiligt waren, mit der Note gut.

- In Fortführung des Gespräches vom 21.09.05 mit dem Leiter der Naturschutzbehörde des Landkreises Potsdam-Mittelmark, Herrn Lorenz, und dessen Mitarbeiter zum Thema Entwicklungskonzept „Seddiner See“ fand am 18.10.05 ein weiteres Gespräch mit dem Leiter der Oberförsterei Potsdam, Herrn Krüger, statt.
Ziel ist es, noch in diesem Jahr einige Maßnahmen für die Entwicklung des Umfeldes des Sees vorzubereiten und Anfang 2006 das Nutzungskonzept der Gemeindevertretung vorzulegen.
- Unter dem Motto „Feuer und Flamme für unsere Museen“ fand am Sonnabend, dem 22.10.2005 eine recht interessante und gut besuchte Veranstaltung in der Kulturscheune in Kähnsdorf und am Findlingsgarten statt. (Laternenbasteln mit anschließendem Lauf zum Findlingsgarten).
- Im Berichtszeitraum fand auch in unseren Einrichtungen die Umstellung vom BAT-O und BMT-GO auf den Tarifvertrag öffentlicher Dienst statt. Diese Umstellung war mit einem außergewöhnlich großen Aufwand verbunden, ein ausdrücklicher Dank geht in diesem Zusammenhang an Frau Bosse für die dabei gezeigten Leistungen, vor allem dafür, dass sie diese Arbeiten dank ihrer vorzüglichen Vorbereitungen in so kurzer Zeit erledigen konnte.
- Tagung des Gesamt-Kita-Ausschusses am 16. November 2005 – dort Beratung über die Schließzeiten der Kindertagesstätten für 2006 und Abgabe entsprechender Empfehlungen an den Bürgermeister
Veröffentlichung der neuen Schließzeiten im „See-Kurier“ (siehe dazu die Veröffentlichung in diesem Heft).

Anfang November wird voraussichtlich eine außerordentliche Gemeindevertretersitzung mit Beschlussvorlagen zur Zweckverbandsgründung stattfinden. Es erging die Bitte an alle Fraktionen, Vertreter für die Verbandsversammlung zu bestimmen. Gemäß Satzungsentwurf entsenden die Gemeinde Seddiner See und die Stadt Beelitz jeweils 5 Vertreter.

Die Bürgermeister sind gesetzlich schon gesetzt, 4 Vertreter und 4 Stellvertreter müssen noch benannt werden. Da am 20.12.2005 in jedem Fall eine Sitzung der Gemeindevertretung stattfindet, wird die planmäßige Sitzung der Gemeindevertretung am 29.11.05 nicht stattfinden. Die Ausschüsse sollten dies ebenfalls beachten.

Bitte an die Ausschussvorsitzenden, möglichst bis Ende November die Sitzungstermine für 2006 zu benennen, um die Beschlussvorlage für den Sitzungsplan vorbereiten zu können.

TOP 3

Hinweis von Herrn Knospe auf die Gefahrenstelle an der Verkehrsinsel an der ehemaligen Kaufhalle, Höhe Kunersdorfer Straße.

Der Bürgermeister führte dazu aus, dass diese Gefahrenstelle bekannt ist und an einer Lösung bereits gearbeitet wird. Er sagte eine kurzfristige Prüfung in einem vor-Ort-Termin zu, um festzustellen, welche Sofortmaßnahmen möglich sind.

Bürgerhinweis:

Lob an die Verwaltung für die schnelle Lösung der Probleme Schmiedestraße/Ecke Kunersdorfer Str., der Probleme hinsichtlich der Bäume und der Wippe auf dem Spielplatz.

TOP 4

Es bestanden keine Hinweise oder Änderungswünsche zum Protokoll.

Beschluss-Nr.: 70/07/2005

Abstimmung über das Protokoll der 06. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

TOP 5

Nachfrage hinsichtlich der Beleuchtung „Am Mühlenberg“
Herr Briese führte aus, dass diese in Arbeit sei.

TOP 6

Frau Kathrin Menz informierte, dass in der 06. nichtöffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung der Verkauf eines Grundstückes in Seddin mit einer Größe von 500 m²-Uferfläche diskutiert und beschlossen wurde, um damit für die Gemeinde im Gegenzug Leitungsrechte für die Regenwasserleitung zu sichern.

TOP 7

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Seddiner See beschließt am 25. Oktober 2005 auf der Grundlage des § 83 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg (Gemeindeordnung-GO) in der Neufassung vom 10. Oktober 2001 (GVBl. I. S. 154), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juni 2005 (GVBl. I S. 210), die Anpassung des Investitionsprogramms der Gemeinde Seddiner See für die Haushaltsjahre 2004-2008 an die 2. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Seddiner See für das Haushaltsjahr 2005.

Planjahr	Investitions volumen	davon Eigenanteil	Anlieger- beiträge	Fördermittel (in T EURO)
2004	1.655.600	1.230.700	64.500	360.400
2005	1.331.100	640.500	105.000	585.600
2006	1.354.200	1.094.200	200.000	60.000
2007	285.000	145.000	140.000	–
2008	54.000	–	185.000	–

Frau Kathrin Menz wies auf die Diskussion zum Investitionsprogramm in den Ausschüssen hin:

Der Finanz-, der Bau-, der Umwelt-, der Sozialausschuss und der Ortsbeirat Neuseddin empfehlen die Zustimmung zur vorgelegten Anpassung des Investitionsprogramms an die 2. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Seddiner See für das Haushaltsjahr 2005.

Beschluss-Nr.: 71/07/2005

Abstimmung über die Vorlage:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	0

TOP 8

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Seddiner See beschließt auf der Grundlage des § 79 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg (Gemeindeordnung-GO) in der Neufassung vom 10. Oktober 2001 (GVBl. I. S. 154), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22.06.2005 (GVBl. I S. 210), die 2. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Seddiner See für das Haushaltsjahr 2005 in der als Anlage beigefügten Fassung.

Es erfolgen Korrekturen auf der S 7 des Vorberichtes:

bei EPL 8 wirtschaftliche Unternehmen

muss es bei Benutzergebühren Abwasserbeseitigung statt ME (Mehreinnahmen) WE (Wenigereinnahmen) heißen.

Auf Seite 10, Punkt 9.3 – Ausgaben des Vermögenshaushaltes muss das Wort Kreditmarketing korrigiert werden in Kreditmarkttilgung.

Der Bürgermeister begründete die unterschiedlichen Zinsbeträge für den Kita-Neubau damit, dass einmal der effektive Zins und beim anderen Mal der nominale Zinssatz angegeben wurde.

Herr Knospé wies auf einen Antrag des ESV Lok Seddin hinsichtlich des Erlasses der Gebühren für die Nutzung der Turnhalle hin und fragte nach, ob dies entsprechend finanziell berücksichtigt wurde.

Der Bürgermeister wies darauf hin, dass der Antrag seit einer Woche vorliegt und noch bearbeitet werden muss. Da der ESV jedoch 500 Stunden kostenlose Nutzung der Turnhalle hat, wird der Antrag des ESV ein Thema für den Haushalt 2006 sein.

Alle Ausschüsse und der Ortsbeirat des Ortsteils Neuseddin empfehlen die Zustimmung zur 2. Nachtragshaushaltssatzung.

Beschluss-Nr.: 72/07/2005

Abstimmung über die Vorlage:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	0

TOP 8

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Seddiner See beschließt das Ausbauprogramm für die Planstraßen B und C (1. Bauabschnitt) im Wohngebiet „Lindenring“ als Grundlage für die Ausführungsplanung sowie anschließender Ausschreibung der Erschließungsleistungen.

Es erfolgte die Vorstellung der Vorplanung für das Wohngebiet „Lindenring“, die Vorstellung der Erschließungsplanung sowie die Darstellung der Kosten durch Herrn Groll von IBS.

Nachfrage von Herrn Ruhnke: Warum wird mit dem kostenintensivsten Bauabschnitt begonnen? Wäre es nicht günstiger, mit einem kleineren Bauabschnitt zu beginnen?

Herr Groll begründete die Notwendigkeit der Erschließung der größten und schönsten Fläche zu Beginn und wies daraufhin, dass damit die Möglichkeiten geschaffen werden, um potentielle Käufer zu gewinnen.

Weiterhin sind in den Kosten für den 1. Bauabschnitt auch Leistungen enthalten, die selbst bei Beginn mit einem kleineren Bauabschnitt anfallen würden.

Herr Dr. Herrmann führte aus, dass sich der Bauausschuss intensiv mit dieser Thematik beschäftigt hat und die vorgeschlagene Vorgehensweise empfiehlt. Der Ortsbeirat des Ortsteils Neuseddin nahm das Ausbauprogramm zur Kenntnis.

Beschluss-Nr.: 73/07/2005

Abstimmung über die Vorlage:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

TOP 10

Es bestanden keine Anfragen von Gemeindevertretern.

TOP 11

Bürgernachfrage hinsichtlich der Kosten für die Erschließung des Wohngebietes „Lindenring“: Könnte die Erschließung kostengünstiger erfolgen?

Antwort des Bürgermeisters, von Herrn Groll (IBS) und Frau Holz, dass die Erschließungskosten mit 25,00 - 30,00 EUR pro Quadratmeter im Durchschnitt liegen. Hinweis darauf, dass dieses neue Wohngebiet so gestaltet werden muss, dass durch die Gestaltung des Gebietes Interessenten gewonnen werden sollen.

TOP 12

Hinweis von Herrn Knospé, dass in der Waldstraße, Höhe Trafostation keine Straßenbeleuchtung vorhanden ist und Bitte um Prüfung, ob trotz geplant-

ter Straßenbauarbeiten die Installation einer provisorischen Laterne möglich ist.

Terminabsprache für die außerordentliche Sitzung der Gemeindevertretung zur Vorbereitung der Gründung des Zweckverbandes:

Vorschlag: 14.11.05 an Stelle der geplanten Hauptausschusssitzung.

FI: Die außerordentliche Sitzung der Gemeindevertretung findet am 14.11.05, 19.00 Uhr, in der Oberschule Neuseddin statt.

Herr Dr. Herrmann informierte, dass am 07.11.05 keine Bauausschusssitzung stattfindet, dafür aber am 05.12.05.

Frau Kathrin Menz beendete die Sitzung um 20.00 Uhr.

Gemeindeverwaltung

Die Niederschrift der 7. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung wurde in der Sitzung der Gemeindevertretung am 14.11.2005 mit Beschluss-Nr. 76/08/2005 bestätigt.

Protokoll des Ortsbeirat des Ortsteils Neuseddin der Gemeinde Seddiner See

Vom 13.10.2005, 19.05 bis 22.00 Uhr. Teilnehmer: Uwe Fanselow, Wolfgang Lücke, Günther Glöhs, Angelika List. Gäste: Brigitte Riedel, Annette Knödel, Günter Harz, Bernd Lehmann

TOP 1

Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokollkontrolle und Fragen zur Tagesordnung

Der Ortsbeirat (OB) ist beschlussfähig, die Tagesordnung wird um den Punkt „Ortsteilbezogene Diskussion und Beschluss über die Anpassung des Investitionsprogramms 2004-2008 und den 2. Nachtragshaushalt 2005“ ergänzt. Tagesordnung und das Protokoll werden einstimmig angenommen.

TOP 2

Ortsteilbezogene Diskussion und Beschluss über die Anpassung des Investitionsprogramms 2004-2008 und den 2. Nachtragshaushalt 2005

Der OB empfiehlt einstimmig die Zustimmung zur Anpassung des Investitionsprogramms der Gemeinde für die Haushaltsjahre 2004-2008 an den 2. Nachtragshaushalt 2005 sowie die Zustimmung zum 2. Nachtragshaushalt 2005.

TOP 3

Informationen zum Erschließungsgebiet Lindenring

Die Planungen an dem Wohnprojekt Lindenring schreiten voran. Höhenunterschiede auf dem Gelände werden ausgeglichen. Die Straße soll 5,5 m breit werden und eine Asphaltdecke bekommen. Die Stichstraßen werden 4 Meter breit. Erneuert wird die Beleuchtung, die Telefonleitungen werden in Angriff genommen und der Kurvenverlauf wird verändert. Der OB nimmt den Vorentwurf zur Kenntnis.

TOP 4

Ortsteilbezogene Diskussion und Beschluss zum ersten Nutzungskonzept für die Seddiner Seen und ihres unmittelbaren Umlands

Das von der Gemeinde in Auftrag gegebene Nutzungs- und Bewirtschaftungskonzept für die Seddiner Seen lehnt der Ortsbeirat für den Bereich Neuseddin in seiner jetzigen Form einstimmig ab. Begründung: Interessen der Neuseddiner werden kaum erwähnt. Das Konzept soll die Ansprüche der Auftraggeber, Behörden und Nutzer koordinieren, berücksichtigt aber zu wenig die Belange der Neuseddiner. Dafür finden die Belange des Golfplatzes, der Sichtachsen zum See wünscht und ein geplanter Hotelneubau mit Steganlage starke Beachtung. Da das Konzept von einem Institut für angewandte Gewässerökologie gefertigt wurde, kann es für Planungen nur als ökologische Grundlage dienen, dem ein Rahmennutzungskonzept mit landschaftsgestalterischen und Marketing-Aspekten folgen sollte, wel-

ches im Regelfall von entsprechenden Fachinstituten gefertigt wird. Der OB empfindet das Konzept als unausgereift. Auf die Frage, was entwickelt werden kann, gibt es keine ausreichenden Antworten. Den Kleinen Seddiner See, der für die Neuseddiner am nächsten liegt, zu integrieren und Möglichkeiten, Wanderwege der Seen zu verbinden, fehlen ebenfalls. Dass ein künftiges Hotel neben dem Golfplatz eine Badestelle benötigt, wird ebenfalls nicht erwähnt. Wo sollen die Spaziergänger, die am See wandern möchten, entlang gehen? Kaum vorstellbar, dass der Wanderweg über die Badestelle der Hotelgäste führen wird. Hingegen sollen die paar Naturbadestellen, die in dem Gutachten als „wilde Badestellen“ bezeichnet werden, von den Neuseddinern aber gerne genutzt werden, eingeschränkt werden. Warum, wenn das Gutachten für den See keine nennenswerten Belastungen aufzeigt. Die Badestellen werden seit Jahrzehnten genutzt und nicht ständig neu ins Schilf getreten. Picknickmöglichkeiten wurden ebenfalls nicht in das Konzept eingearbeitet. Die bundesweit renommierte Heimvolkshochschule mit ihren Ausbaumwünschen bleibt völlig unerwähnt, der Campingplatz und der Anglerverein finden kaum Beachtung. Vielleicht könnte auch in diesem Bereich eine Steganlage für Bürger entstehen. Warum nicht fördern, was schon da ist? Auf die Beseitigung der defekten Steganlagen wurde nicht eingegangen. Bootslicheplätze auf der Nordseite für die Neuseddiner sind nicht in dem Konzept. Diese könnten nicht nur für den Ortsteil Neuseddin interessant sein, sondern auch das Kaufinteresse in der geplanten Neubausiedlung Lindenring steigern und die Vermarktung attraktiver machen.

TOP 5

Informationen zum Bauvorhaben Schmiedestraße

Die Sanierung der Schmiedestraße geht in ihre letzte Phase. Der II. Bauabschnitt ist fast beendet. Parkflächen werden mit Großsteinpflaster versehen. Im III. Bauabschnitt werden die Borde gesetzt und die Wasseranschlüsse sollen bis Anfang November gelegt sein. Demnächst sind in den ersten beiden Bauabschnitten bereits die Heckenpflanzungen vorgesehen. Vier verschiedene Heckenarten werden zwischen Vorgarten und Bürgersteig gepflanzt. In den Bereichen der ehemaligen Stallungen werden sie direkt an die Mauer gesetzt. Für das Rasenmähen der Grasflächen vor dem Haus hat der Eigentümer zu sorgen. Die Sportplatzzufahrt und Verkehrs-Beschilderungen werden demnächst in Angriff genommen. Der Zeitplan für das Bauvorhaben bis Ende des Jahres wird voraussichtlich eingehalten werden.

TOP 6

Informationen zum Bauvorhaben Kunersdorfer Straße

Die Straßenbauarbeiten sind nahezu abgeschlossen. Gegenwärtig werden die letzten Pflasterarbeiten an den Bürgersteigen vorgenommen. In Kürze erfolgt die gärtnerische Umgestaltung der provisorischen Zufahrt zum Einkaufszentrum. Auch zwischen den Parktaschen entlang des Sportplatzes werden Baumpflanzungen vorgenommen. Am Zugang zur Markthalle und am Bürgersteig an der Schulquerungshilfe wird noch an einer akzeptablen Lösung gearbeitet. Die verkehrsrechtlichen Aspekte werden Thema der nächsten Sitzung.

TOP 7

Erste Ergebnisse der Sitzung „Runder Tisch gegen Graffiti und Vandalismus“

Der OB stellt die Ergebnisse der Sitzung „Runder Tisch“ vor. Es wurden dort Möglichkeiten erörtert, das Geschmiere einzudämmen. Bürgermeister Axel Zinke gab bekannt, dass ein fester Betrag im Haushalt eingestellt werde, um Graffitschmierereien künftig umgehend beseitigen zu können. Ordnungsamtsleiter Bernd Fuhrmann betonte, dass jede Sachbeschädigung zur Anzeige kommt. Andreas Lapschies, Leiter des Jugendclubs bot an, unter der sachkundigen Anleitung eines Graffiti-Künstlers den Jugendlichen Kurse anzubieten, um das Geschmiere in künstlerische Bahnen zu lenken. Dafür würden aber Wandflächen benötigt, auf denen die Kunstwerke erstellt werden können. Die Gemeinde zeigte sich nicht ablehnend, Flächen zur Verfügung zu stellen. Ins Gespräch kamen zunächst Buswartehäuschen. Pfarrer Jürgen Heydecke und Jürgen Pusch, stellvertretender Polizei-Revierleiter aus Beelitz befürworteten die Freigabe von Flächen für qualifizierte Graffitiarbeiten. Jürgen Pusch wies zusätzlich auf das Angebot der Sonderabteilung „Prävention“ hin, die auf Einladung auch Schulklassen mit einem Graffiti-Fachmann besucht, um das Thema zu behandeln. Da für ein große-

res Gebiet nur ein Streifenwagen zur Verfügung steht, schlug er vor, um gegen Vandalismus und Graffiti einzuschreiten, über eine Sicherheitspartnerschaft wie es eine in Fichtenwalde gibt, nachzudenken. Ehrenamtlich stellen sich Bürger, die eng mit der Polizei zusammenarbeiten, zur Verfügung und gehen Streife. Der OB will die Vorschläge bündeln und in einer Sondersitzung mit der Schule abklären, was dort getan werden kann.

TOP 8**Bürgeranfragen**

Was passiert mit den Hecken in der Friedhofsgasse?
Was ist aus dem Schulwald geworden? Wer pflegt diesen und wie ist die Verantwortung dafür geregelt?

TOP 9**Mitteilungen**

Keine

TOP 10**Sonstiges**

Annette Knödel informiert aus dem Sozialausschuss, wo Schulleiter Dr. Glumm einige Schwerpunkte für die zukünftig verbleibende Grundschule erläuterte. So wurde ausgeführt, dass die Lehrerschaft eine Entwicklung und Verbesserung des Fachbereiches Musik nicht für notwendig hält und ablehnt. Der OB nimmt dies mit Verwunderung zur Kenntnis.

Gez. Uwe Faselow
Ortsbürgermeister

Gez. Angelika List
Protokollantin

Informationen aus der Gemeindeverwaltung

Schließzeiten der Kindertagesstätten 2006

Die Kindertagesstätten „Waldsternchen“, „Seepferdchen“ und der Hort haben zu folgenden Zeiten geschlossen:

„Waldsternchen“	12.05.2006
	26.05.2006
	02.10.2006
	30.10.2006
	27.12.-29.12.2006
„Seepferdchen“	26.05.2006
	02.10.2006
	30.10.2006
	22.12.2006
	27.12.-29.12.2006
Hort	26.05.2006
	27.12.-29.12.2006

Die Schließzeiten wurden am 16.11.2005 vom jeweiligen Kita-Ausschuss empfohlen und mit dem Beauftragten für die Gleichstellung von Mann und Frau abgestimmt.
Eine Betreuung der Kinder während dieser Schließzeiten ist nicht möglich.

Seddiner See, 17.11.2005

*Axel Zinke
Bürgermeister*

Wichtige Mitteilungen des Ordnungs- und Verkehrsamtes des Landkreises Potsdam-Mittelmark

Seit dem **16. November 2005** hat die Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörde des Landkreises mit Sitz in Werder Am Gutshof 1-7 **zusätzlich** zu den bisherigen Öffnungszeiten auch **mittwochs von 08:00 bis 12:00 Uhr geöffnet**.

Zwischen Weihnachten und Neujahr 2005/2006 bleibt das Ordnungs- und Verkehrsamt des Landkreises Potsdam-Mittelmark geschlossen!

Sachgebiet Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörde

Letzter Abfertigungstag im Jahr 2005 ist **Freitag, der 23.12.2005** in der Zeit von **8.00 bis 15.00 Uhr** (zusätzlich von 12.00 bis 15.00 Uhr geöffnet).

Erster Abfertigungstag im Jahr 2006 ist **Montag, der 02.01.2006** in der Zeit von **8.00 bis 12.00 Uhr**.

Sachgebiet Ordnungsrecht/ Ausländerbehörde/ Personenstandswesen

Letzter Besuchertag im Jahr 2005 ist **Donnerstag, der 22.12.2005** in der Zeit von **9.00 bis 12.00 Uhr** und **13.00 bis 15.30 Uhr**

Erster Besuchertag im Jahr 2006 ist **Dienstag, der 03.01.2006** in der Zeit von **9.00 bis 12.00 Uhr** und **13.00 bis 18.00 Uhr**

Sachgebiete

- **Straßenverkehrsbehörde/Verkehrsüberwachung**
- **Brand- und Katastrophenschutz**
- **Rettungswesen**

Letzter Besuchertag im Jahr 2005 ist **Dienstag, der 20.12.2005** in der Zeit von **9.00 bis 12.00 Uhr** und **13.00 bis 18.00 Uhr**

Erster Besuchertag im Jahr 2006 ist **Dienstag, der 03.01.2006** in der Zeit von **9.00 bis 12.00 Uhr** und **13.00 bis 18.00 Uhr**

Sprechstunde des Revierpolizisten Polizeikommissar Kranepuhl

03.01.2006	16:00 - 17:00 Uhr	Gemeindeverwaltung Büro Ordnungsamt
10.01.2006	11:00 - 12:00 Uhr	Gemeindeverwaltung Büro Ordnungsamt
17.01.2006	16:00 - 17:00 Uhr	Gemeindeverwaltung Büro Ordnungsamt
24.01.2006	11:00 - 12:00 Uhr	Gemeindeverwaltung Büro Ordnungsamt
31.01.2006	16:00 - 17:00 Uhr	Gemeindeverwaltung Büro Ordnungsamt

Entgegennahme von Anzeigen; Beratung und Weiterleitung von Sachverhalten an andere Behörden.

PK Kranepuhl PW Beelitz Tel.: 033204/ 360

Herzliche Glückwünsche

Der Bürgermeister der Gemeinde
Seddiner See gratuliert herzlich
zum Geburtstag und wünscht alles Gute



im Monat Dezember

zum 92. Frau Hildegard Lehmann	im Ortsteil Kähnsdorf
zum 88. Frau Hildegard Kühnast	im Ortsteil Neuseddin
zum 86. Herrn Frank Noelte	im Ortsteil Neuseddin
zum 85. Frau Erna Rieck	im Ortsteil Seddin
zum 84. Herrn Walter Schmidt	im Ortsteil Seddin
zum 83. Frau Hilma Stolze	im Ortsteil Neuseddin
zum 81. Frau Wilhelmine Wolf	im Ortsteil Neuseddin
zum 81. Frau Gisela Cimbald	im Ortsteil Neuseddin
zum 81. Herrn Oskar Mache	im Ortsteil Neuseddin
zum 81. Herrn Werner Wiesenack	im Ortsteil Seddin
zum 75. Frau Christel Schmidt	im Ortsteil Neuseddin
zum 75. Frau Christa Rödel	im Ortsteil Neuseddin
zum 75. Herrn Egon Bernau	im Ortsteil Seddin
zum 75. Herrn Hans-Dieter Jensch	im Ortsteil Neuseddin
zum 70. Frau Erika Harnisch	im Ortsteil Seddin
zum 70. Frau Helga Heyn	im Ortsteil Neuseddin
zum 70. Herrn Wolfgang Lücke	im Ortsteil Neuseddin

Es werden Glückwünsche zum 70., 75. und ab 80. Geburtstag veröffentlicht.

Ende des Amtsblattes